



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Wandsbek

Bezirksamt Wandsbek - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 22021 Hamburg

###

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt
WBZ 22

Schloßgarten 9
22041 Hamburg

Telefon 040 - 4 28 81 - 0
Telefax 040 - 4 27 90 51 49
E-Mail wbz22@wandsbek.hamburg.de

Ansprechpartner: ###

Zimmer ###
Telefon 040 - 4 28 81 - ###

GZ.: W/WBZ/11527/2018

Hamburg, den 10. Dezember 2018

Verfahren
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
30.08.2018

Grundstück
Belegenheit
Baublock
Flurstück

514-124
218 in der Gemarkung: Farmsen

Errichtung von 3 Systembox Reihengaragen

GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



WC

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:
U1, Busse Wandsbek Markt

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Planungsrechtliche Grundlagen

Bebauungsplan Farmsen-Berne 12
mit den Festsetzungen: WA II o; Baugrenzen
Baunutzungsverordnung vom 26.11.1968

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

24 / 2	Antrag / Abweichung - Begründung- Überschreiten zul. Länge f.d. Abstandsflächenbebauung
24 / 7	Baubeschreibung

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

1. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichungen werden nach § 69 HBauO zugelassen

- 1.1. für das Unterschreiten der Mindestdiefe der Abstandsfläche von 2,50 m um 0,50 m zum rückwärtigen Grundstück (§ 6 Abs. 5 HBauO).

Begründung

Es gibt ein Vorbildfall auf dem Nachbargrundstück Berner Heerweg 110 - dort wurden zwei Garagen im rückwärtigen Grundstücksbereich genehmigt. Die schriftlichen Zustimmungen der betroffenen Grundstückseigentümer der angrenzenden Grundstücke liegen vor. Da auf dem seitlichen Nachbargrundstück an selbiger Stelle ebenfalls eine Garage vorhanden ist, spricht nichts gegen die Grenzbebauung durch die Garage.

Das Gründach wird zum ökologischen Ausgleich der zusätzlich versiegelten Flächen gefordert.

Bedingung

Die Garagen sind mit einem Gründach zu versehen.

- 1.2. für das Unterschreiten der erforderlichen Abstandsflächentiefe von 2,50 m um 2,50 m zur seitlichen Grundstücksgrenze (§ 6 Abs. 5 HBauO).

Begründung

Es gibt ein Vorbildfall auf dem Nachbargrundstück Berner Heerweg 110 - dort wurden zwei Garagen im rückwärtigen Grundstücksbereich genehmigt. Die schriftlichen Zustimmungen der betroffenen Grundstückseigentümer der angrenzenden Grundstücke liegen vor. Da auf dem seitlichen Nachbargrundstück an selbiger Stelle ebenfalls eine Garage vorhanden ist, spricht nichts gegen die Grenzbebauung durch die Garage.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage zum Bescheid
###

Transparenz in HH

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 1

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude

Zahl der Vollgeschosse: 1 Vollgeschoss